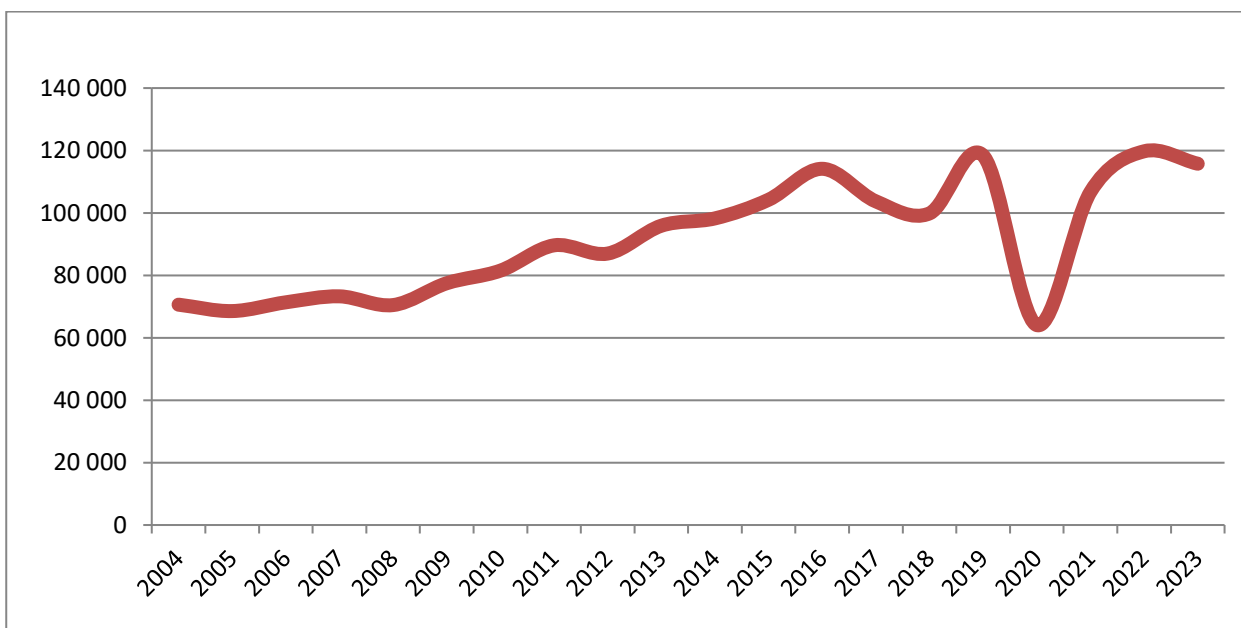


# NÄCHTIGUNGSBILANZ OKTOBER 2023 inklusive Übersicht Jänner bis Oktober 2023

Der Oktober 2023 brachte 115.759 Nächtigungen, ein leichter Rückgang von 3,3 % im Vergleich zum sehr guten Ergebnis von Oktober 2022. Während die Nächtigungen auf dem österreichischen und deutschen Markt das Niveau aus dem Vorjahr halten konnten, waren die Nächtigungen auf den weiteren internationalen Märkten teilweise rückläufig. Zurückzuführen ist das unter anderem auf die Weltmeisterschaft im Hip Hop, die im Oktober 2022 zahlreiche internationale Gäste nach Graz gebracht hatte, sowie auch auf eine weitere Sportveranstaltungen (siehe weiter unten bei „Betrachtung nach Nationen/Niederlande“).

In den ersten zehn Monaten dieses Jahres wurden bisher insgesamt 1.091.952 Nächtigungen verzeichnet. Damit konnte die Marke von 1 Million Nächtigungen heuer bereits im Oktober überschritten werden. Im Vergleich zum selben Zeitraum des Vorjahres bedeutet dies ein Plus von 14,4 % oder rund 137.000 Nächtigungen, im Vergleich zu 2019 ein Plus von 4,6 % oder rund 48.400 Nächtigungen.

Oktober-Nächtigungen 2004 – 2023



## BETRACHTUNG NACH HOTELKATEGORIEN

- Die **4-Stern-Kategorie** verzeichnete im Oktober 2023 57.242 Nächtigungen und damit ein leichtes Plus zum Vorjahr (+1,4%). Im Zeitraum Jänner bis Oktober beträgt die Steigerung zu 2022 rund 10 %. Der Wert vom selben Zeitraum 2019 konnte ebenfalls übertroffen werden.
- Der **3-Stern-Bereich** lag im Oktober mit einem Rückgang von 21,0 % deutlich unter dem Ergebnis von Oktober 2022. Im gesamten bisherigen Jahr liegen die Nächtigungen in dieser Kategorie um 5,7 % über dem Vorjahreswert, aber deutlich unter dem Ergebnis von 2019.
- Die **2/1-Stern-Kategorie** erzielte mit rund 14.500 Oktober-Nächtigungen ein ähnliches Ergebnis wie im Oktober 2022. Von Jänner bis Oktober konnte dieser Bereich insgesamt stark zulegen (+15,0 % zu 2022).
- In der Kategorie „**Übrige**“ (Jugendgästehäuser, Privatzimmer, Ferienwohnungen, Bildungshäuser, Camping etc.) gab es um 6,6 % mehr Nächtigungen als im Oktober 2022. Im Zeitraum Jänner bis Oktober wurden im Vergleich zu 2022 um 36,3 % mehr Nächtigungen gezählt und auch der Wert von 2019 übertroffen. Allerdings sind die Ergebnisse in dieser Kategorie nur bedingt mit den Vorjahren vergleichbar, da seit Jänner 2023 der Reisemobilstellplatz (Camping) neu in der Nächtigungsstatistik geführt wird.

Monate		4-Stern	3-Stern	2/1-Stern	übrige	insges.	gewerbl. Betriebe
Januar	2019	33 382	14 827	7 116	8 596	63 921	58 097
	2022	15 678	4 770	4 667	5 661	30 776	26 915
	2023	32 519	11 227	7 890	10 470	62 106	54 531
Veränderung		107,4%	135,4%	69,1%	84,9%	101,8%	102,6%
Februar	2019	31 708	16 046	7 634	9 654	65 042	58 013
	2022	19 231	6 808	6 272	6 970	39 281	34 516
	2023	32 702	13 282	8 632	12 378	66 994	57 776
Veränderung		70,0%	95,1%	37,6%	77,6%	70,6%	67,4%
März	2019	45 894	21 463	11 223	14 429	93 009	81 695
	2022	31 713	11 664	8 877	10 501	62 755	55 493
	2023	43 420	18 072	10 574	15 445	87 511	76 109
Veränderung		36,9%	54,9%	19,1%	47,1%	39,4%	37,2%
April	2019	46 232	22 044	12 294	16 056	96 626	83 900
	2022	47 972	17 068	11 242	15 354	91 636	80 564
	2023	44 973	20 370	15 671	19 199	100 213	85 839
Veränderung		-6,3%	19,3%	39,4%	25,0%	9,4%	6,5%
Mai	2019	54 536	27 097	12 522	18 183	112 338	97 736
	2022	55 564	20 635	13 041	17 606	106 846	94 621
	2023	58 152	23 322	14 722	22 541	118 737	101 371
Veränderung		4,7%	13,0%	12,9%	28,0%	11,1%	7,1%
Juni	2019	53 485	28 049	14 884	18 508	114 926	99 634
	2022	55 709	24 827	15 031	19 662	115 229	101 346
	2023	56 133	24 504	16 983	25 902	123 522	103 579
Veränderung		0,8%	-1,3%	13,0%	31,7%	7,2%	2,2%
Juli	2019	57 681	27 364	18 327	30 250	133 622	107 766
	2022	58 581	29 234	20 649	23 440	131 904	116 069
	2023	57 675	27 775	22 612	26 872	134 934	114 660
Veränderung		-1,5%	-5,0%	9,5%	14,6%	2,3%	-1,2%

<b>August</b>	<b>2019</b>	59 136	25 465	16 284	22 591	<b>123 476</b>	104 921
	<b>2022</b>	61 231	27 272	22 265	22 809	<b>133 577</b>	117 372
	<b>2023</b>	63 141	25 045	22 731	39 041	<b>149 958</b>	117 076
<b>Veränderung</b>		<b>3,1%</b>	<b>-8,2%</b>	<b>2,1%</b>	<b>71,2%</b>	<b>12,3%</b>	<b>-0,3%</b>
<b>September</b>	<b>2019</b>	60 611	28 349	12 652	20 301	<b>121 913</b>	105 469
	<b>2022</b>	58 092	29 685	16 157	19 116	<b>123 050</b>	109 916
	<b>2023</b>	61 845	25 949	18 145	26 279	<b>132 218</b>	111 422
<b>Veränderung</b>		<b>6,5%</b>	<b>-12,6%</b>	<b>12,3%</b>	<b>37,5%</b>	<b>7,5%</b>	<b>1,4%</b>
<b>Oktober</b>	<b>2019</b>	59 578	27 909	10 877	20 271	<b>118 635</b>	102 366
	<b>2022</b>	56 437	29 410	14 405	19 491	<b>119 743</b>	106 035
	<b>2023</b>	57 242	23 235	14 499	20 783	<b>115 759</b>	100 542
<b>Veränderung</b>		<b>1,4%</b>	<b>-21,0%</b>	<b>0,7%</b>	<b>6,6%</b>	<b>-3,3%</b>	<b>-5,2%</b>
<b>Total</b>	<b>2019</b>	502 243	238 613	123 813	178 839	1 043 508	899 597
	<b>2022</b>	460 208	201 373	132 606	160 610	954 797	842 847
	<b>2023</b>	507 802	212 781	152 459	218 910	1 091 952	922 905
<b>Veränderung %</b>		<b>10,3%</b>	<b>5,7%</b>	<b>15,0%</b>	<b>36,3%</b>	<b>14,4%</b>	<b>9,5%</b>
<b>Veränderung/Zahl</b>		47 594	11 408	19 853	58 300	<b>137 155</b>	80 058

(Berechnungen beziehen sich auf den Vergleich 2022-2023)

#### BETRACHTUNG NACH NATIONEN/QUELLMÄRKTEN IM OKTOBER 2023 (Veränderungen in % zu 2022)

	<b>Okt.19</b>	<b>Okt.22</b>	<b>Okt.23</b>	<b>Diff.</b>	<b>Diff.%</b>
Österreich	60 900	59 712	59 200	-512	<b>-0,9%</b>
Deutschland	22 923	23 042	23 725	683	<b>3,0%</b>
Italien	2 750	2 855	2 598	-257	<b>-9,0%</b>
USA	1 819	2 188	2 232	44	<b>2,0%</b>
Schweiz, FL	2 392	3 271	2 572	-699	<b>-21,4%</b>
Vereinigtes Königreich	1 958	1 291	1 275	-16	<b>-1,2%</b>
Frankreich	1 001	765	810	45	<b>5,9%</b>
Ungarn	1 712	1 887	1 886	-1	<b>-0,1%</b>
China	2 584	212	628	416	<b>196,2%</b>
Polen	1 263	1 647	1 401	-246	<b>-14,9%</b>
Niederlande	1 082	4 363	919	-3 444	<b>-78,9%</b>
Japan	941	238	313	75	<b>31,5%</b>
Kroatien	1 043	1 078	1 235	157	<b>14,6%</b>
Spanien	819	737	702	-35	<b>-4,7%</b>
Rumänien	1 014	698	597	-101	<b>-14,5%</b>
Tschech. Rep.	687	910	871	-39	<b>-4,3%</b>
Russland	777	192	144	-48	<b>-25,0%</b>
Übrige	12 970	14 657	14 651	-6	<b>0,0%</b>
<b>Total</b>	<b>118 635</b>	<b>119 743</b>	<b>115 759</b>	<b>-3 984</b>	<b>-3,3%</b>

(Berechnungen beziehen sich auf den Vergleich 2022-2023)

- Der **Inlandsmarkt** brachte 59.200 Nächtigungen und damit ein ähnliches Ergebnis wie im Oktober 2022 (-0,9 %). Im Vergleich zu Oktober 2019 lagen die Nächtigungen um 2,8 % niedriger.

- Auf dem wichtigsten Auslandsmarkt – **Deutschland** – wurden um 3,0 % mehr Nächtigungen verzeichnet als im Oktober 2022. Die Steigerung zu Oktober 2019 beträgt 3,5 %.
- Viele der übrigen europäischen Auslandsmärkte zeigten im Oktober 2023 zwar Rückgänge im Vergleich zum Vorjahr (damals gute Ergebnisse durch die Hip-Hop-WM), übertrafen aber die Werte von Oktober 2019 (zum Beispiel **Schweiz, Polen, Tschechische Republik**).
- Die Nächtigungen aus den **Niederlanden** gingen nach dem Rekordwert aus dem Vorjahr (bedingt durch das Fußballmatch Sturm Graz gegen Feyenoord Rotterdam) wieder auf ein übliches Oktober-Niveau zurück.
- Erfreulich entwickelten sich die Nächtigungen aus den **USA**. Mit 2.232 Nächtigungen wurden um 2,0 % mehr Nächtigungen als im Oktober 2022 verzeichnet und um 22,7 % mehr als im Oktober 2019.

## ANKÜNFTE

Während im Oktober 2023 die Nächtigungen leicht rückläufig waren, sind die Ankünfte von 62.821 auf 65.110 gestiegen (+3,6 % zu 2022). Im Vergleich zu Oktober 2019 sind dies um 3,2 % weniger Ankünfte. Im bisherigen Jahr kamen mit rund 612.000 Gästen um 15,2 % (rund 80.900) mehr Gäste nach Graz als im Vergleichszeitraum 2022. Auch gegenüber 2019 wurden mehr Gästeankünfte gezählt (+5,6 %).

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer lag im Oktober 2023 bei 1,78 Nächten und damit wieder auf ähnlichem Niveau wie vor der Pandemie (Oktober 2019: 1,76 Nächte, Oktober 2022: 1,91 Nächte).

Im Zeitraum Jänner bis Oktober liegt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer aktuell bei 1,78 Nächten (2022 und 2019: 1,80 Nächte).

Monate		Nächtigungen	Ankünfte	Durchschn. Aufenthaltsdauer
Januar	2019	63 921	36 097	1,77
	2022	30 776	16 520	1,86
	2023	62 106	34 816	1,78
Veränderung		101,8%	110,8%	
Februar	2019	65 042	35 939	1,81
	2022	39 281	21 871	1,80
	2023	66 994	36 216	1,85
Veränderung		70,6%	65,6%	
März	2019	93 009	50 263	1,85
	2022	62 755	33 671	1,86
	2023	87 511	47 997	1,82
Veränderung		39,4%	42,5%	
April	2019	96 626	53 161	1,82
	2022	91 636	48 032	1,91
	2023	100 213	54 924	1,82
Veränderung		9,4%	14,3%	
Mai	2019	112 338	63 140	1,78
	2022	106 846	58 420	1,83
	2023	118 737	66 471	1,79
Veränderung		11,1%	13,8%	

<b>Juni</b>	<b>2019</b>	114 926	65 141	1,76
	<b>2022</b>	115 229	63 622	1,81
	<b>2023</b>	123 522	73 313	1,68
<b>Veränderung</b>		7,2%	15,2%	
<b>Juli</b>	<b>2019</b>	133 622	72 613	1,84
	<b>2022</b>	131 904	77 089	1,71
	<b>2023</b>	134 934	75 907	1,78
<b>Veränderung</b>		2,3%	-1,5%	
<b>August</b>	<b>2019</b>	123 476	69 909	1,77
	<b>2022</b>	133 577	79 077	1,69
	<b>2023</b>	149 958	83 404	1,80
<b>Veränderung</b>		12,3%	5,5%	
<b>September</b>	<b>2019</b>	121 913	66 098	1,84
	<b>2022</b>	123 050	70 033	1,76
	<b>2023</b>	132 218	73 881	1,79
<b>Veränderung</b>		7,5%	5,5%	
<b>Oktober</b>	<b>2019</b>	118 635	67 285	1,76
	<b>2022</b>	119 743	62 821	1,91
	<b>2023</b>	115 759	65 110	1,78
<b>Veränderung</b>		-3,3%	3,6%	
<b>Total</b>	<b>2019</b>	1 043 508	579 646	1,80
	<b>2022</b>	954 797	531 156	1,80
	<b>2023</b>	1 091 952	612 039	1,78
<b>Veränder.in %</b>		14,4%	15,2%	
<b>Veränder.tatsächlich</b>		137 155	80 883	

### STÄDTEVERGLEICH (Veränderungen in % zu 2022)

**Innsbruck** meldete ein Oktober-Plus von 8,6 % und im bisherigen Gesamtjahr einen Zuwachs von 27,9 % zu 2022. Damit konnte auch das Zwischenergebnis von 2019 übertroffen werden. **Salzburg** verzeichnete im Oktober 2023 ein Plus von 6,4 % gegenüber Oktober 2022. Die Nächtigungen liegen damit im gesamten bisherigen Jahr um rund 26 % über dem Vorjahr und nur mehr um 3,1 % unter dem Wert von 2019. In **Wien** brachte der Oktober rund 1,5 Millionen Nächtigungen, ein Plus von 11,5 % zum Oktober 2022 und einen ähnlichen Wert wie im Oktober 2019. Im Zeitraum Jänner bis Oktober liegen die Nächtigungen aber noch leicht unter dem Wert von 2019. In **Linz** setzte sich auch im Oktober die positive Entwicklung des bisherigen Jahres fort. Ein Oktober-Plus von 7,3 % gegenüber 2022 führt zu einer Steigerung von 20 % im Zeitraum Jänner bis Oktober. Im Vergleich zu den ersten zehn Monaten aus 2019 stiegen die Nächtigungen um 8,1 % an.

Monate	Graz	Innsb/Igls	Salzburg	Wien	Linz	
<b>Januar</b>	<b>2019</b>	63.921	121.470	175.125	1.011.914	52.502
	<b>2022</b>	30.776	54.350	68.414	312.321	30.300
	<b>2023</b>	62.106	120.300	181.935	928.771	57.112
<b>Veränderung</b>	101,8%	121,3%	165,9%	197,4%	88,5%	

<b>Februar</b>	<b>2019</b>	65.042	133.555	168.916	957.951	53.447
	<b>2022</b>	39.281	77.590	80.362	413.801	35.954
	<b>2023</b>	66.994	124.310	164.716	887.486	60.490
<b>Veränderung</b>		<b>70,6%</b>	<b>60,2%</b>	<b>105,0%</b>	<b>114,5%</b>	<b>68,2%</b>
<b>März</b>	<b>2019</b>	93.009	127.396	195.960	1.285.059	63.436
	<b>2022</b>	62.755	87.621	109.365	702.611	54.468
	<b>2023</b>	87.511	125.782	185.084	1.144.403	76.562
<b>Veränderung</b>		<b>39,4%</b>	<b>43,6%</b>	<b>69,2%</b>	<b>62,9%</b>	<b>40,6%</b>
<b>April</b>	<b>2019</b>	96.626	134.877	257.093	1.567.748	72.581
	<b>2022</b>	91.636	96.228	176.619	1.054.519	67.045
	<b>2023</b>	100.213	132.368	255.079	1.525.001	83.546
<b>Veränderung</b>		<b>9,4%</b>	<b>37,6%</b>	<b>44,4%</b>	<b>44,6%</b>	<b>24,6%</b>
<b>Mai</b>	<b>2019</b>	112.338	144.462	273.301	1.568.883	87.802
	<b>2022</b>	106.846	108.819	209.293	1.216.070	83.564
	<b>2023</b>	118.737	141.361	282.018	1.492.472	94.841
<b>Veränderung</b>		<b>11,1%</b>	<b>29,9%</b>	<b>34,7%</b>	<b>22,7%</b>	<b>13,5%</b>
<b>Juni</b>	<b>2019</b>	114.926	162.016	333.735	1.548.455	88.331
	<b>2022</b>	115.229	132.179	274.701	1.286.686	84.774
	<b>2023</b>	123.522	165.217	319.371	1.527.439	104.058
<b>Veränderung</b>		<b>7,2%</b>	<b>25,0%</b>	<b>16,3%</b>	<b>18,7%</b>	<b>22,7%</b>
<b>Juli</b>	<b>2019</b>	133.622	207.910	376.063	1.661.177	89.618
	<b>2022</b>	131.904	180.145	329.941	1.414.752	88.300
	<b>2023</b>	134.934	209.985	365.629	1.671.883	96.604
<b>Veränderung</b>		<b>2,3%</b>	<b>16,6%</b>	<b>10,8%</b>	<b>18,2%</b>	<b>9,4%</b>
<b>August</b>	<b>2019</b>	123.476	198.146	395.975	1.818.711	102.799
	<b>2022</b>	133.577	186.532	353.450	1.441.262	84.078
	<b>2023</b>	149.958	205.886	366.332	1.729.027	90.333
<b>Veränderung</b>		<b>12,3%</b>	<b>10,4%</b>	<b>3,6%</b>	<b>20,0%</b>	<b>7,4%</b>
<b>September</b>	<b>2019</b>	121.913	149.259	313.654	1.507.048	90.410
	<b>2022</b>	123.050	141.626	284.685	1.318.451	98.275
	<b>2023</b>	132.218	161.478	304.274	1.577.900	99.028
<b>Veränderung</b>		<b>7,5%</b>	<b>14,0%</b>	<b>6,9%</b>	<b>19,7%</b>	<b>0,8%</b>
<b>Oktober</b>	<b>2019</b>	118.635	137.956	295.772	1.564.072	83.714
	<b>2022</b>	119.743	128.400	258.827	1.346.712	79.956
	<b>2023</b>	115.759	139.482	275.413	1.502.119	85.777
<b>Veränderung</b>		<b>-3,3%</b>	<b>8,6%</b>	<b>6,4%</b>	<b>11,5%</b>	<b>7,3%</b>
<b>Total</b>	<b>2019</b>	1.043.508	1.517.047	2.785.594	14.491.018	784.640
<b>Total</b>	<b>2022</b>	954.797	1.193.490	2.145.657	10.507.185	706.714
<b>Total</b>	<b>2023</b>	1.091.952	1.526.169	2.699.851	13.986.501	848.351
<b>Veränderung in %</b>		<b>14,4%</b>	<b>27,9%</b>	<b>25,8%</b>	<b>33,1%</b>	<b>20,0%</b>
<b>Ver.tatsächlich</b>		<b>137.155</b>	<b>332.679</b>	<b>554.194</b>	<b>3.479.316</b>	<b>141.637</b>

Mit freundlichen Grüßen



Dieter Hardt-Stremayr /Geschäftsführer